



Jahresbericht

2024

3	Editorial
4	Rückblick und Ausblick
6	work & care
8	Organisation
9	Mitgliedsunternehmen
11	Geschäftsjahr 2024
12	Finanzzahlen 2024
15	Impressum



Liebe Leser:in

Die Kombination unserer gemeinnützigen Ausrichtung mit unserer Nähe zu Ihnen als Arbeitgeber:in macht profawo einzigartig. Als Mitgliedsunternehmen haben Sie direkten Zugang zu unserer operativen Ebene, was Ihnen ermöglicht, die Bedürfnisse Ihrer Mitarbeitenden gezielt und direkt einzubringen. Diese enge Zusammenarbeit ist der Schlüssel zu unserer kontinuierlichen Weiterentwicklung, die sich stets an den tatsächlichen Bedürfnissen der Mitarbeitenden unserer Mitgliedsunternehmen orientiert.

Im Laufe der vergangenen Jahrzehnte haben wir unser Dienstleistungsangebot gezielt weiterentwickelt, um Ihren vielfältigen Bedürfnissen als Mitgliedsunternehmen gerecht zu werden. Heute umfasst unser Angebot ein breites Spektrum an Leistungen, die die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bestmöglich unterstützen – von professioneller Kinderbetreuung bis hin zur Unterstützung pflegender Angehöriger.

Dass die Schweiz bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie noch Nachholbedarf hat, ist allgemein bekannt. Umso erfreulicher ist es, dass wir unser Angebot auch im vergangenen Jahr weiter ausbauen konnten, um Ihnen als Arbeitgebende noch gezielter und effektiver zur Seite zu stehen.

Dieser Bericht bietet Ihnen einen umfassenden Einblick in die Aktivitäten und Erfolge von profawo im Jahr 2024. Ich wünsche Ihnen eine inspirierende Lektüre.

Andreas Sturm
Präsident

Wir bleiben flexibel und bauen weiter unser Angebot aus!

Wie sehr besteht ein Nachholbedarf im Bereich Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Schweiz? Und inwieweit konnte profawo die Entwicklung zu einem besseren Familienmanagement vorantreiben? Hier die Evaluation der profawo-Geschäftsleitung. Interview mit den Co-Geschäftsführerinnen Sandra Gurtner-Oesch und Cornelia Peltenburg

Wo steht die Schweiz heute im Vergleich zu den benachbarten Ländern betreffend die Vereinbarkeit von Familie und Beruf?

Sandra Gurtner-Oesch (SGO): Diese Frage ist so leider nicht beantwortbar. Die Schweiz als Einheit gibt es bei dieser Thematik leider nicht; die Vereinbarkeit von Familie und Beruf splittet sich auf in diversen Departementen des Bundes und unter 26 kantonalen Sozialdirektionen, wobei bei gewissen Kantonen auch die Gemeinden ein ernstzunehmender Regulator sind.

Cornelia Peltenburg (PEL): Das föderalistische System der Schweiz zwingt uns, regional zu denken und zu handeln. profawo ist selbst föderalistisch aufgebaut worden, was sich heute als Vorteil für unsere Kundinnen und Kunden erweist. Dank unserer regionalen Verankerung können wir unsere Dienstleistungen gezielt gestalten und beim Personal in unseren Unternehmen in Ergänzung zum staatlichen Angebot genau jene Betreuungslücke schliessen, die im jeweiligen Kanton besteht.

Heisst das, profawo muss immer flexibel bleiben und seine Produkte den Entwicklungen auf Bundes- und Kantonsebene anpassen?

SGO: Das klingt anspruchsvoller, als es ist. Staatliche Stellen sind nicht gerade für ihre Reaktivität bekannt. Aber ja: Sobald wir mit einem Angebot erfolgreich sind, kann es sein, dass der Staat es übernimmt – so geschehen bei Ferienprogrammen, die wir in der Agglomeration Bern aufgebaut haben und die nun von einer Gemeinde in Eigenregie weitergeführt werden.

PEL: Zudem ist es alles andere als einfach, die Systeme auf nationaler Ebene zu vergleichen oder zu steuern, weil nicht jeder Kanton die gleiche Systematik zu diesem Thema kennt – und auch nicht am gleichen Entwicklungspunkt steht.

SGO: Was gesamtschweizerisch aber gleich ist, sind die hohen Kosten, die die Betreuung für Eltern wie auch für Angehörige verursachen. Eine stärkere Entlastung für das Familienmanagement oder für die Sorgearbeit würde der Schweiz gut anstehen.

Was war im Jahr 2024 besonders anspruchsvoll für profawo?

SGO: An Pfingsten ist eine unserer Kindertagesstätte komplett ausgebrannt. Am Samstag mussten wir erst einmal den Schock überstehen und die Eltern informieren. Dann hatten wir zwei Tage Zeit, eine Alternative für die Kinder zu finden. Und Dienstag um 10 Uhr waren wir – dank der Mithilfe der Feuerwehr, der Gemeindeverwaltung und vor allem der Eltern – wieder operationell. Es war sehr rührend zu sehen, welche Hilfe wir bei diesem Unglück erleben durften.

PEL: Auch die Auslastung der Kitaangebote in den urbanen Zentren blieb eine anspruchsvolle Aufgabe. Dank Anschubfinanzierungen gibt es in einigen Städten der Deutschschweiz eine hohe Angebotsdichte an Betreuungsplätzen. Eltern haben die Qual der Wahl. Als Kita-Anbieterin in den Städten Zürich, und verstärkt auch Bern muss profawo sich dem verschärften Wettbewerb stellen.

SGO: Auch die bürokratischen Hürden würde ich zu den anspruchsvollen Aufgaben zählen. Die Politik hat das Thema der Kinderbetreuung entdeckt. Das ist grundsätzlich eine gute Nachricht, nur gibt es Regulatoren, die sich nicht darauf konzentrieren, nur den Rahmen zu setzen. Mancherorts haben wir es mit einer Flut von Formularen und unsinnigen Vorschriften zu tun. Dabei gäbe es mit den Kantonen Luzern und Bern sehr wohl gute Vorbilder, die reproduzierbar wären.

profawo ist weit mehr als nur eine Kita-Trägerschaft. Welche Themen waren 2024 in den anderen Bereichen im Fokus?

SGO: Im Bereich der Angehörigenbetreuung haben wir unser Angebot weiter ausgebaut. Neben den Entlastungs- und Beratungsangeboten, die von den Beschäftigten unserer Mitgliedsunternehmen genutzt werden, richtet sich aktuell ein Spezialangebot an Unternehmen. Vielen Unternehmen ist heute noch nicht bewusst, dass die «neue Vereinbarkeit» im Angehörigenbereich stattfinden wird. Wir fördern die Sensibilisierung in diesem Bereich.

PEL: Wir sensibilisieren einerseits, bieten unsere care & co solutions, aber auch einen Werkzeugkasten an, damit sich die Firmen in diesem Bereich selbst fit machen können. Hier geht es in erster Linie um Evaluationstools und um Workshops, damit die Firmenverantwortlichen in einer ersten Phase Wissen erlangen, um darauf aufbauend die richtigen Schritte einzuleiten. Klar ist, dass mit dem Älterwerden der sogenannten «Boomer Generation», die sich gewohnt ist, sehr selbständig zu sein, die Herausforderungen der Mitarbeitenden, die sich um eine Angehörige dieser Kohorte kümmern, anspruchsvoller wird.

Welchen Dienstleistungen dürfen die Mitgliedsfirmen im Jahr 2025 von profawo erwarten?

SGO: Wir machen in erster Linie more of the same, da die bewährten Dienstleistungen vermehrt auch in ruraleren Gebieten nachgefragt werden. Im Bereich der Angehörigenbetreuung prüfen wir Wege, die Betreuenden noch handfester unterstützen zu können.

PEL: Wir versuchen für unsere Mitgliedsfirmen weitere Standorte zu erschliessen, sodass Eltern noch flächendeckender von unseren Dienstleistungen profitieren können. Das gilt für Kitas ebenso wie für die Not-/Nannies-Vermittlung und die Ferienprogramme.

Interview: Reto Probst



Sandra Gurtner-Oesch
Co-Geschäftsführerin



Cornelia Peltenburg
Co-Geschäftsführerin

work & care – wichtige Sorgearbeit der Mitarbeitenden honorieren

Die Betreuung von Angehörigen und die damit einhergehenden Herausforderungen gewinnen in unserer Gesellschaft zunehmend an Sichtbarkeit und Relevanz. Dies hat zur Folge, dass auch Unternehmen und deren Personalabteilungen dieses Thema verstärkt in den Fokus rücken. Angesichts einer alternden Bevölkerung und der steigenden Anzahl berufstätiger Menschen, die gleichzeitig Pflegeaufgaben zu übernehmen haben, wird es immer wichtiger, Arbeitsbedingungen zu schaffen, die eine Vereinbarkeit von Beruf und familiärer Betreuung über alle Lebensphasen hinweg ermöglichen. Dafür braucht es Sensibilisierung, Know-How bei der Geschäftsführung und im Personalbereich sowie eine Weiterentwicklung in der Unternehmenskultur, denn: während die Kinderbetreuung heute in vielen Unternehmen salonfähig geworden ist, ist das Thema der Angehörigenbetreuung eher noch ein Tabu.



work & care solutions

Mit den work & care solutions können sich Unternehmen zielgenau und individuell auf die Bedürfnisse ihrer Mitarbeitenden ausrichten, ihre wichtige Sorgearbeit würdigen und eine familienbewusste Unternehmenskultur weiterentwickeln.



Care Visual



Corporate
Care Check



Corporate Care
Survey



Care Guide



Lunch Session



Workshops

Die Lancierung der Angebote zur Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Pflegeaufgaben in Unternehmen wird vom Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann finanziell unterstützt.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
**Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung
von Frau und Mann EBG**
Finanzhilfen

Unser höchstes Ziel: die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglichen

Als Non-Profit-Organisation fokussiert sich der vor knapp 30 Jahre gegründete Verein auf drei wichtige Bereiche im Familienmanagement, aufgliedert in folgende Markenbereiche:

- **profawo**
Die Rolle des Arbeitgebers als Unterstützer aber auch Motor bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf steht im Vordergrund. profawo unterstützt mit Expertise und entlastet damit das betriebseigene HR.
- **kids & co:**
Eltern mit Kindern zwischen 0-12 Jahren werden mit Beratungen und einer breiten Palette an Betreuungsdienstleistungen unterstützt.
- **care & co:**
Erwerbstätige mit Betreuungsaufgaben bei erwachsenen Angehörigen werden mit Beratungen und Zugang zu Entlastungskräften unterstützt.

Das «co» in den Angebotsmarken von profawo symbolisiert, steht für «company» und somit zur Nähe des Vereins zu den Mitgliedsfirmen, allesamt Arbeitgeber. Diese Nähe wie auch die obgenannte Breite der Dienstleistungen machen unser Angebot in der Schweiz einzigartig.

Die starke regionale Verankerung ist einerseits den föderalen Strukturen der Schweiz geschuldet, andererseits aber auch eine starke DNA des Vereins, die aus der Aufbauzeit des Vereins herrührt. Der Hauptsitz befindet sich in Bern. Geschäftsstellen in Basel, Genf, Lausanne und Zürich stellen die regionale Verankerung sicher.

profawo wird von einem ehrenamtlichen Vorstand geführt. Dieser setzt sich zusammen aus Expert:innen in einem Fachgebiet, Vertreter:innen von Mitgliedsfirmen oder Persönlichkeiten mit einer exzellente Vernetzung in die Politik – ein Sektor, der in unseren Tätigkeitsfeldern immer wichtiger wird.

Unsere Vorstandsmitglieder per 31.12.2024

- Andreas Sturm, Präsident, phorbis Communication AG Basel
- Christian Bandy, Vizepräsident, SBB AG
- Simon Dobler, Planted Food AG
- Anita Herren-Brauen, Grossrätin Kanton Bern
- Nicole Oberholzer, Mittelschul- und Berufsbildungsamt Kanton Zürich
- Susanne Sacco, UBS AG
- Karin Schmidt, Raiffeisen Schweiz Genossenschaft

Mitgliedsunternehmen

Wir freuen uns, dass wir unsere teilweise jahrzehntelangen Mitglieder immer wieder aufs Neue für unsere Produkte begeistern können. Ebenso freuen wir uns, dass wir Jahr für Jahr neue Mitstreiter gewinnen und so die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Schweiz kontinuierlich vorantreiben und verbessern.

Per 31.12.2024 zählen wir folgende Unternehmen zu unseren geschätzten Kunden und danken allen für ihr Engagement.

Region Bern

aaq - Schweizerische Agentur für Akkreditierung und Qualitätssicherung
 Alterszentrum Ried
 Ausgleichskasse Berner Arbeitgeber
 Berner Kantonalbank
 Bernerland Bank AG
 Bernische Lehrerversicherungskasse
 Bernmobil
 Busbetrieb Solothurn und Umgebung
 Chambre économique Bienne-Seeland
 Die Schweizerische Post AG
 Ecoptima
 F-RE GmbH
 Feldmann Advokatur & Notariat
 Freibank Speis & Trank - Eggstern & Partner GmbH
 Gemeinde Muri bei Bern
 Gespa Interkantonale Geldspielaufsicht
 Hirslanden Bern
 DIPR
 Intersport International Corporation
 KPT / CPT
 Marcel Brändle AG
 PostFinance
 Regionalverkehr Bern-Solothurn
 Residenz au Lac
 Schweizerisches Rotes Kreuz
 SO HNO
 Spitalzentrum Biel - Centre hospitalier Bienne
 Swissmedic / Schweizerisches Heilmittelinstitut
 Verlingue Versicherungsbroker

Region Zürich

Adecco Group AG
 ARDEGA Deponie AG
 Badenoch & Clark
 Balanx AG
 Banque Pictet AG
 Bär & Karrer Rechtsanwälte
 Baxter Healthcare SA
 Boston Consulting Group AG (Switzerland) (ZH)
 Carlsberg Supply Company AG
 Chubb Insurance (Switzerland) Limited
 Dr. A. E. Scotoni Management und Immobilien AG
 EF Education First Ltd
 Genossenschaft Migros Ostschweiz
 Homburger AG
 Hotel Tivoli Schlieren AG
 Human Professional Personalberatung AG
 iAgentur AG
 IAZI AG
 Immofonds Asset Management AG
 Interogo Holding AG
 KAYAK Europe GmbH
 Kieger AG
 LeeHechtHarrison
 Lenz & Staehelin
 Lindt & Sprüngli (International) AG
 Mercedes-Benz Schweiz AG
 Novelis AG
 Obergericht des Kantons Zürich
 Partners Group AG
 PH Zürich
 pontoon
 Pregnotia
 PROMEA Sozialversicherungen
 Raiffeisenbank Zürich
 responsAbility Investments AG
 Rheinmetall Air Defence AG
 Rheinmetall Group
 Robeco Switzerland Ltd
 RTP Schweiz AG
 RWM Schweiz AG
 Sanatorium Kilchberg AG
 Skapas Rechtsberatung AG
 Spring Professional
 Swiss Re Management Ltd
 Van de Wetering Atelier für Städtebau GmbH
 Verve Capital Partners AG
 VSAO Zürich
 Wenger Vieli AG

Suisse romande

Aga Khan Foundation
 Banque Cantonale Vaudoise
 Banque Pictet & cie SA
 Boston Consulting Group AG (Switzerland) (SR)
 Brönnimann & Gottreux Architectes SA
 EHC - Ensemble Hospitalier de la Côte
 Ematys International SA
 Help-Architectes
 International Committee of the Red Cross
 Kalec-Motor SA
 MD PRODUCTION
 Merck ATSA
 Merck Aubonne
 Merck Group
 Merck MSSA
 Migros Vaud
 MSG soins sarl
 Ordre des Avocats Vaudois
 Riviera Rehab Sàrl
 SYSMeta IT Sarl
 Transports publics de la région lausannoise TL

Firmen mit nationaler Mitgliedschaft

Actemium Schweiz AG
AEK Onyx AG
aity AG
Amanox Solutions AG
APP Unternehmensberatung
Arnold AG
Arpe
Atlanto AG
Aventicum C.M. (Switzerland) AG
Axians IT Services AG
Axians Schweiz AG
Baker McKenzie Switzerland
Bank Now AG
Basellandschaftliche Kantonalbank
Baumeler
Baxalta Bioscience MFG SARL
Baxalta GmbH
Baxalta Manufacturing SARL
Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu
BKW AEK Contracting AG
BKW Energie AG
BKW Energie AG KKM
BKW Wallis
cc energie ag
Climatch AG
Curea Elektro AG
Deloitte AG
Deutsche Bank
DG Rail

Digital Innovation Lab AG
Duvoisin Groux
eBay Marketplaces GmbH
Eidg. Finanzmarktaufsicht FINMA
Eidg. Hochschulinstitut für Berufsbildung EHB
Engytec AG
Envilab AG
Ernst & Young Ltd.
Europäische Reiseversicherung
fairtiq AG
Fides Treasury Service AG
Fontavis AG GARDA Capital Partners
Goldman Sachs Bank AG
Google Switzerland GmbH
Group Treasury
Helvetia Asset Management AG
Helvetia Liechtenstein AG
Helvetia Versicherungen Schweiz AG
Helvetic Warranty GmbH
Hinni
Hochschule Luzern
Holinger AG
Holinger International Cosultants GmbH
Infosys Consulting AG
J.P. Morgan (Suisse) SA
La Goule
Locarno Toursimo
login Berufsbildung AG
Mercedes-Benz Financial Services Schweiz AG

Omega SA
Onyx Energie AG
Pensimo Fondsleitung AG
Pensimo Management AG
Pensionskasse der CSG
Pensionskasse der Helvetia Versicherungen
Pensionskasse der UBS AG
PH Luzern
Regimo Gruppe
SBB CFF FFS
Schweizerischer Nationalfonds
Securon AG
SI-TEC GmbH
Smile
Swiss Life AG
Swissgrid AG
swissuniversities
Takeda Pharma AG
Takeda Pharmaceuticals International AG
TBF + Partner AG
TK Consult AG
UBS AG
Universität Luzern



Gesunde finanzielle Basis

profawo arbeitet nicht gewinnorientiert und investiert erarbeitete Gewinne in den weiteren Ausbau von Dienstleistungen, die die Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern.

Finanziert wird die Organisation über den Verkauf von Dienstleistungen rund um das Thema der Vereinbarkeit, aber auch durch ihre Mitgliedsunternehmen, die für ihre Mitarbeitenden die beste Unterstützung im Familienmanagement anstreben. Mitarbeitende von Mitgliedsfirmen profitieren von zahlreichen Vergünstigungen und kostenlosen Leistungen.

Der Verein profawo erwirtschaftete im Jahr 2024 einen Gewinn von CHF 50 095 (Vorjahr CHF 0.7 Mio.). Das Eigenkapital beläuft sich somit Ende 2024 auf über CHF 3.8 Mio. bei einer Eigenkapitalquote von 67% (inkl. freiwilliger Rückstellungen).

Die Erträge stiegen um CHF 0.9 Mio. auf CHF 21.0 Mio. (+4.4%). Zurückzuführen ist dieser erfreuliche Anstieg auf Angebotserweiterungen durch eine Kita-Neueröffnung (Region Lausanne) und zwei getätigte Übernahmen (Region Biel und Stadt Luzern) sowie auf die Gewinnung neuer Mitglieder.

Die Personalaufwände erhöhten sich im gleichen Zeitraum überproportional um mehr als CHF 1.7 Mio. auf CHF 16.5 Mio. (+8.6%), was zum einen ebenfalls in den Angebotserweiterungen und dem Aufbau einer neuen Kita, zum anderen aber auch im gewährten Teuerungsausgleich begründet ist. Auch Ende 2024 konnte den Mitarbeitenden erneut mindestens der volle Teuerungsausgleich ausgerichtet werden.

Im Jahr 2024 wurden Rückstellungen im Umfang von knapp CHF 0.6 Mio. aufgelöst, um die Angebotserweiterung zu finanzieren (Kauf, Erstausrüstung Mobiliar und bauliche Massnahmen). Gleichzeitig wurde eine fehlerhafte Rechnungsabgrenzung aus der Jahresrechnung 2023 über die Rückstellungen finanziert.

profawo investiert im Auftrag der Mitgliedsfirmen in die Vereinbarkeit und offeriert echte Dienstleistungen für das Familienmanagement – dies nachhaltig und seit fast 30 Jahren.

Die übrigen Betriebsaufwände (CHF 4.5 Mio.) konnten trotz Mietzinserhöhungen und der Angebotserweiterung leicht gesenkt werden (-1.6%). So profitierten wir unter anderem vermehrt von Grosskundenrabatten.

Grundsätzlich ist der Verein finanziell stabil aufgestellt, liquide und verfügt über grössere Reserven und Rückstellungen für weitere Investitionen und Weiterentwicklungen.

Erfolgsrechnung

01.01.2024 – 31.12.2024 mit Vorjahresvergleich

in CHF 1'000	2023	2024
Betriebsertrag		
Mitgliederbeiträge	1'098	1'192
Eltern-, Arbeitgeber-, Subventionsbeiträge	14'824	14'161
Erträge Platzgarantien	231	274
Erträge Kurzzeitbetreuung	87	94
Finanzbeiträge öffentliche Hand	3'088	4'449
Übrige Erträge	797	843
Ertrag	20'124	21'014
Betriebsaufwand		
Personalaufwand	-14'794	-16'531
Betriebskosten	-1'307	-1'268
Raum- und Unterhaltsaufwand	-2'264	-2'237
Büro- und Verwaltungsaufwand	-962	-958
Aufwand	-19'328	-20'994
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg	796	20
Abschreibungen auf Anlagevermögen	-94	-83
Finanzertrag	59	67
Finanzaufwand	-24	-25
Total Finanzerfolg / Abschreibungen	-59	-40
Ordentliches Unternehmensergebnis	737	-20
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-145	-67
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	119	132
Staats- und Gemeindesteuern	-1	6
Erfolg	710	50

Die in den Tabellen aufgeführten Werte sind auf tausend Schweizer Franken gerundet.
Bei Additionen können sich daraus möglicherweise Rundungsdifferenzen ergeben.

Der Jahresabschluss von profawo wurden im Februar ordentlich revidiert durch: CORE Partner AG

Bilanz

per 31.12.2024 mit Vorjahresvergleich

in CHF 1'000	2023	2024
Aktiven		
Flüssige Mittel	4'381	4'603
Forderungen aus Leistungen gegenüber Dritten	806	387
Delkredere	-72	-19
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten	5	181
Kontokorrente andere profawo Organisationen	0	0
Aktive Rechnungsabgrenzung	827	229
Umlaufvermögen	5'947	5'380
Finanzanlagen	1'231	1'341
Sachanlagen	260	317
Anlagevermögen	1'491	1'658
Total Aktiven	7'438	7'038
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Leistungen gegenüber Dritten	680	1'230
Kontokorrente andere profawo Organisationen	0	0
Kontokorrente EF Education	369	494
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	294	33
Passive Rechnungsabgrenzung	589	362
Kurzfristiges Fremdkapital	1'932	2'119
Darlehen	240	160
Langfristiges verzinsliches Fremdkapital	240	160
Rückstellungen	1'456	899
Langfristiges Fremdkapital	1'456	899
Vereinskapital	1'627	1'627
Reserven	1'038	1'038
Gewinn- und Verlustvortrag	434	1'145
Erfolg	710	50
Eigenkapital	3'809	3'860
Total Passiven	7'438	7'038

Geldflussrechnung 2024

in CHF 1'000	2024
Gewinn	50
+ Abschreibungen des Anlagevermögens	83
- Abnahme von fondsunwirksamen Rückstellungen	-557
+ Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	367
+ Abnahme von übrigen Forderungen und aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	421
+ Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	550
- Abnahme von übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten	-363
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	551
- Auszahlungen für Investitionen von Sachanlagen	-140
- Auszahlungen für Investitionen von Finanzanlagen	-94
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-234
- Rückzahlungen von langfristigen Finanzverbindlichkeiten	-80
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-80
Bar-/Bankguthaben am 1. Januar	4'366
Veränderung Liquide Mittel	237
Bar-/Bankguthaben am 31. Dezember	4'603

Impressum

Herausgeberin:
profawo
Aarberggasse 20
3011 Bern
031 311 74 09
www.profawo.ch

Fotografie:
profawo



profawo Basel
St. Johannis-Vorstadt 3
4056 Basel
061 515 69 67
bs@profawo.ch

profawo Genf
30, avenue de Miremont
1207 Genf
022 321 02 78
sr@profawo.ch

profawo Zürich
Zähringerstrasse 26
8001 Zürich
044 254 60 50
zuerich@profawo.ch

profawo Bern
Aarberggasse 20
3011 Bern
031 311 74 09
bern@profawo.ch

profawo Lausanne
Rue du Petit-Chêne 38
1003 Lausanne
021 312 88 71
sr@profawo.ch

profawo Tessin
Via Pian Scairolo 8
6915 Pambio Noranco
091 210 21 12
ti@profawo.ch